

Böser Wolf und Froschkönig

Bernhardt Brand-Hofmeister vertont Märchen an der Vier-Orgel in der Martinskirche

WORMS (red) – Am Sonntag, 4. November, 17 Uhr, gibt Bernhardt Brand-Hofmeister, hauptamtlicher Organist an der großen Steinmeyerorgel der evangelischen Johanneskirche in Darmstadt, auf Einladung des Fördervereins St. Martin ein Konzert an der 2012 eingeweihten Vier-Orgel der Martinskirche.

Unter dem Titel „Märchenkonzert – ein Konzert für Groß und Klein“ werden die Zuhörer die zwei bekannten Grimm-Märchen „Der böse Wolf und die sieben jungen Geißlein“ und „Der Froschkönig oder der eiserne Heinrich“ als Musikerzählung erleben.

Übertragung vom Spieltisch

Auf einer Videoleinwand im Altarraum werden Bilder zu den Märchen sowie eine Übertragung vom Spieltisch zu sehen sein. Das Konzert ist eine Einladung für Großeltern mit ihren Enkeln, Familien die gemeinsam ein originelles Konzert erleben möchten, für alle die Musik mit Fantasie verbinden. Nach dem Konzert erklärt der Organist interessierten Kindern die Orgel.

Bernhardt Brand-Hofmeister, 1983 in Darmstadt geboren, lernte mit neun Jahren das Klavierspielen bei Ernst Schuhmann. Mit dreizehn Jahren erhielt er Orgelunterricht bei Dirk Bath in Griesheim und war zur weiteren Ausbildung unter anderem bei Jens-Michael Thies, Heike Ittmann; später erlernte er die Improvisation bei Evert Groen. Die Improvisation in allen Stürchen



Im November spielt Bernhardt Brand-Hofmeister zwei Märchen an der Orgel in der Sankt-Martinskirche.

Foto: Bernhardt Brand-Hofmeister

tungen wurde zum Schwerpunkt seiner regen Konzerttätigkeit. Es entstanden zahlreiche Beiträge für Rundfunk und Fernsehen, wie bei ZDF-Fernsehgottesdiensten.

Junge Menschen begeistern

Es ist ihm wichtig, junge Menschen für die Orgel zu begeistern und zu zeigen, dass das Instru-

ment auch unterhalten kann. Seit dem 1. August 2011 ist Bernhardt Brand-Hofmeister hauptamtlicher Organist an der großen Steinmeyerorgel der evangelischen Johanneskirche in Darmstadt. Der 35-Jährige ist zertifizierter Orgelsachverständiger und Konzertorganist und kümmert sich um den Erhalt und die Sanierung historischer Instrumente.

Der Kartenvorverkauf läuft bereits. Die Karten sind für zehn Euro in der Kunsthandlung Steuer oder telefonisch unter 06241-2 38 90 erhältlich. Schüler, Studenten und Behinderte erhalten die Karten für sechs Euro, Kinder bis zwölf Jahren haben freien Eintritt. An der Abendkasse kosten die Karten zwölf Euro, für Schüler, Studenten und Behinderte acht Euro.

„Naturwelten“ im Gleis 7

WORMS (red) – Unter dem Titel „Naturwelten“ zeigt Alan Hagen aus Worms im ersten Obergeschoss des Psychosozialen Zentrums Gleis 7, Renzstraße 3, ganz unterschiedliche, farbenfrohe Arbeiten. Präsentiert werden unter anderem Bilder aus dem Buch „Agathe Anglerfisch“ und detailgetreue Abbildern bedeutender Bäume aus Worms. Die Ausstellung kann zu den Öffnungszeiten bis 23. November werktags von 9 bis 17.30 Uhr besucht werden.

KURZ NOTIERT

Ausverkauft

WORMS (red) – Kaya Yanars aktuelles Bühnenprogramm „Ausrasten! für Anfänger“, das er am 29. November im Wormser Theater präsentiert, ist bereits ausverkauft.

Ausfall

WORMS (red) – Die für Freitag, 19. Oktober, im Wormser Theater, geplante Veranstaltung „Das Deutsche Reich“ des Kabarettisten Thomas Reis, wurde abgesagt. Bereits gekaufte Karten können an den Vorverkaufsstellen, an denen sie erworben wurden, zurückgegeben werden.

Kultursalon

WORMS (red) – Zur nächsten Lesung im Kultursalon Café Affenhaus in der Judengasse am 18. Oktober, 18.30 Uhr, liest Heike Schreiber-Wolsiffer Auszüge aus dem Buch von Birgit Mair „Die Opfer der NSU und die Aufarbeitung ihrer Verbrechen“. Der Eintritt ist frei.